

# E-Vergabe in Österreich: Theorie und Realität

**WKÖ E-Day 15**

**5.3.2015**

# Übersicht



## Das EU-Richtlinienpaket 2014: Im Westen wenig Neues

# Das EU-Richtlinienpaket 2014



- **28.3.2014: Drei neue Vergaberichtlinien**
  - **Richtlinie klassischer Bereich 2014/24/EU (ersetzt RL 2004/18/EG)**
  - **Sektorenrichtlinie 2014/25/EU (ersetzt RL 2004/17/EG)**
  - **Konzessionsrichtlinie 2014/23/EU (neu)**
- **Ziele**
  - **Einfachere und flexiblere Verfahren**
  - **Erleichterte Teilnahme insb kleiner und mittlerer Unternehmer (KMU) an öffentlichen Vergabeverfahren**
  - **Fokus vermehrt auf Qualität und Nachhaltigkeit, weniger auf den niedrigsten Preis**
  - **Elektronische Vergabe**

# Das EU-Richtlinienpaket 2014



- **Ausschließlich elektronische Kommunikation in Vergabeverfahren bis 18.4.2016, Frist erstreckbar für zentrale Beschaffungsstellen bis 18.4.2017, für sonstige AG bis 18.10.2018 (Art 22 Abs 1, Art 90)**
  - Elektronische Bekanntmachungen
  - Elektronische Kommunikation mit Interessenten, Bewerbern und Bietern
  - Elektronische Teilnahmeanträge
  - Elektronische Angebote
- **Verarbeitung, Bewertung der Angebote und interne Kommunikation des Auftraggebers nicht verpflichtend elektronisch (Erw 52)**

# Sicherheit und Transparenz im Beschaffungsprozess



- **Verpflichtung zur Transparenz < EU-Primärrecht**
- **Auftraggeber hat**
  - einen **angemessenen Grad von Öffentlichkeit** sicherzustellen,
  - der den betreffenden Markt (Lieferungen, Bau- oder Dienstleistungen) **dem Wettbewerb öffnet**
  - und die **Nachprüfung ermöglicht**, ob die Vergabeverfahren unparteiisch durchgeführt wurden  
(EuGH 7.12.2000, Rs C-324/98 „Telaustria“ Rz 62)

# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



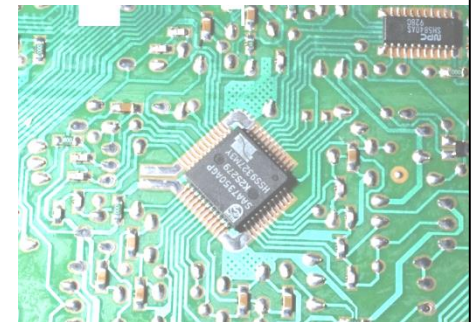
- **Bekanntmachungen**

- müssen gesondert auf Bekanntmachungsplattform erfasst werden
- Fehlerquelle Medienbruch



- **Bekanntmachungen**

- Daten werden einmal in Vergabeplattform erfasst
- Übermittlung an Publikationsorgane mittels Schnittstelle



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Ausschreibungsunterlagen**
  - **Zurverfügungstellung auf Papier, Datenträger oder Download**



- **Ausschreibungsunterlagen**
  - **Zurverfügungstellung zum Download auf Vergabeplattform**
  - **Verfügbarkeit und Zugriff durch Bieter mittels Zeitstempel dokumentiert**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Formulare / Beilagen**

- **Sind vom Bieter ausdrucken und manuell auszufüllen**



- **Formulare / Beilagen**

- **Werden vom Bieter direkt auf der Vergabeplattform ausgefüllt**
- **Zugriff des Bieters mittels Zeitstempel dokumentiert**
- **Vollständigkeits- und Plausibilitätsprüfung über Vergabeplattform möglich**





# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Fragebeantwortungen und Berichtigungen**

- **Aufwändige Übermittlung an jeden Interessent / Bewerber / Bieter per Post, Fax, E-Mail**



- **Fragebeantwortungen und Berichtigungen**

- **Verständigung und Übermittlung über Vergabeplattform**
- **Verfügbarkeit und Zugriff durch Bieter mittels Zeitstempel dokumentiert**
- **Jeder Bieter hat denselben Wissensstand**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Angebotslegung**

- **In verschlossenem Kuvert**
- **Manuelle Erstellung des Eingangs- und des Öffnungsprotokolls**



- **Angebotslegung**

- **Elektronisch auf Vergabeplattform**
- **Keine Entschlüsselung der Angebote vor Ablauf der Angebotsfrist**
- **Unverfälschtheit durch elektronische Signatur gewährleistet**
- **Automatische Erstellung des Öffnungsprotokolls**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Angebotsprüfung**

- **Zurverfügungstellung der Angebote an prüfende Personen in Papierform**
- **Keine standardisierte Erfassung der Prüfergebnisse**



- **Angebotsprüfung**

- **Unmittelbare Darstellung und Prüfung der Angebotsinhalte auf der Vergabeplattform**
- **Punkteermittlung mit Hilfe Vergabeplattform**
- **Bewertung nur anhand der zuvor hinterlegten Kriterien und Formeln möglich**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Mängelbehebung und Nachreichung**

- **Bieter werden auf unterschiedlichste Weise aufgefordert, fehlende Unterlagen per Post, Fax oder E-Mail nachzureichen**



- **Mängelbehebung und Nachreichung**

- **Bieter werden über die Vergabepattform aufgefordert, Unterlagen und Eignungsnachweise elektronisch nachzureichen**
- **Kontrolle der Einhaltung der Fristen über Plattform**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Prüfberichte**
  - **Aufwändige manuelle Erstellung**



- **Prüfberichte**
  - **Generierung durch Vergabeplattform**
  - **Zurverfügungstellung an zuständige Personen zur Freigabe elektronisch**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Zuschlagsentscheidung und -erteilung**
  - Per Fax, E-Mail oder Post



- **Prüfberichte**
  - Information der Bieter per E-Mail, dass Zuschlagsentscheidung auf Vergabeplattform abrufbar ist
  - Zeitpunkt des Zugriffs des Bieters nachvollziehbar



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Vergabeakt**

- **Manuelle Dokumentation jedes Schrittes**



- **Vergabeakt**

- **Automatische Protokollierung jedes Schrittes, jeder Aktivität, jedes Zugriffes durch Vergabeplattform**
- **Revisions sichere Speicherung**
- **Manipulationen unmöglich**



# Transparenz und Compliance durch E-Vergabe: Papier-Vergabeverfahren vs E-Procurement



- **Archivierung**

- **In Papierform in eigenen Räumlichkeiten**



- **Archivierung**

- **Auf Vergabeplattform**
- **Über Suchfunktion jederzeit verfügbar, zB als Vorlage für neues Verfahren**





# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



Bedarfserhebung

Auslöser ist die EU-Richtlinie

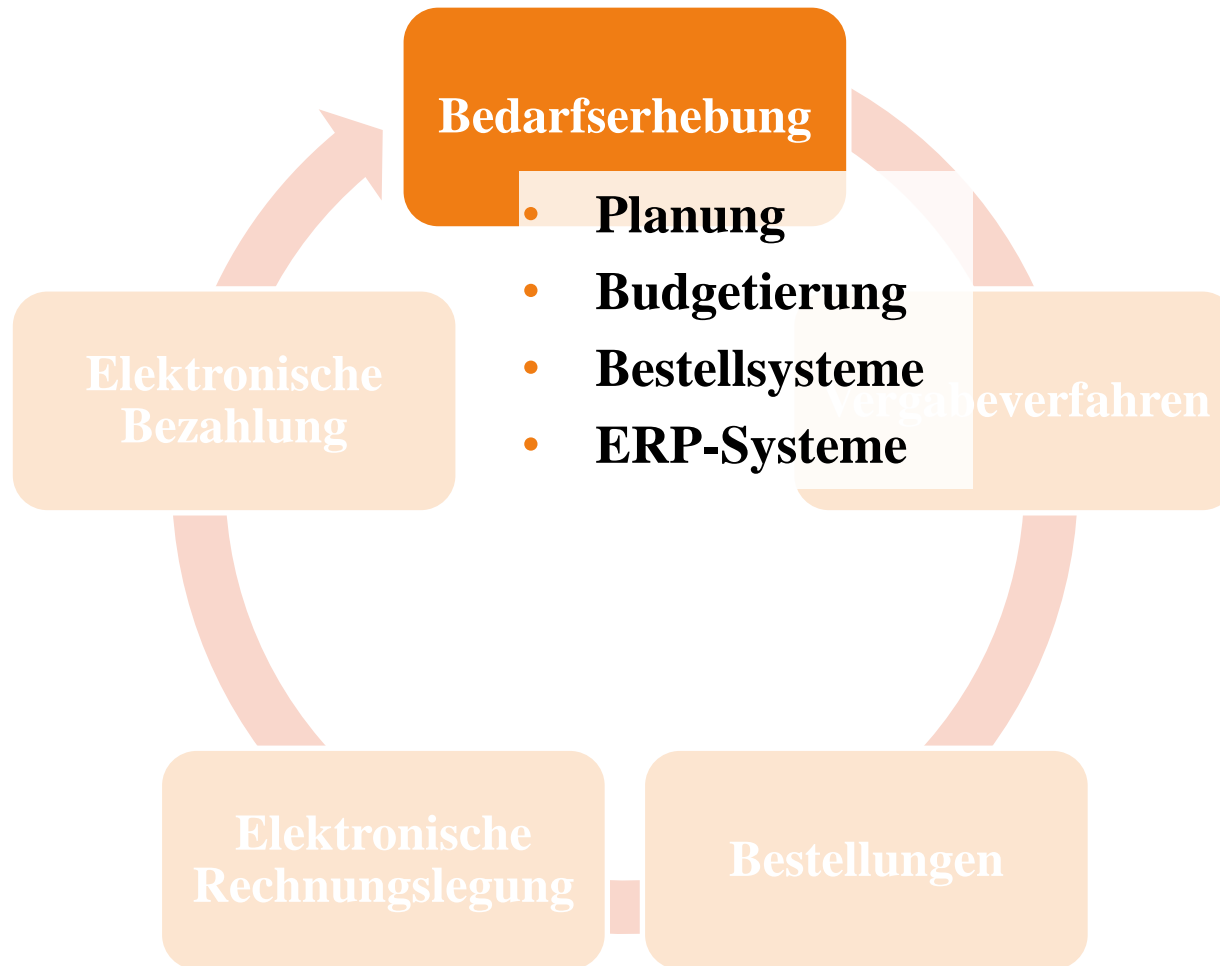
Aber: bei Umsetzung „nur“ der EU-Vorgaben kann nicht der volle Nutzen lukriert werden

Daher: Wenn schon ändern, dann richtig

Elektronische Rechnungslegung

Bestellungen

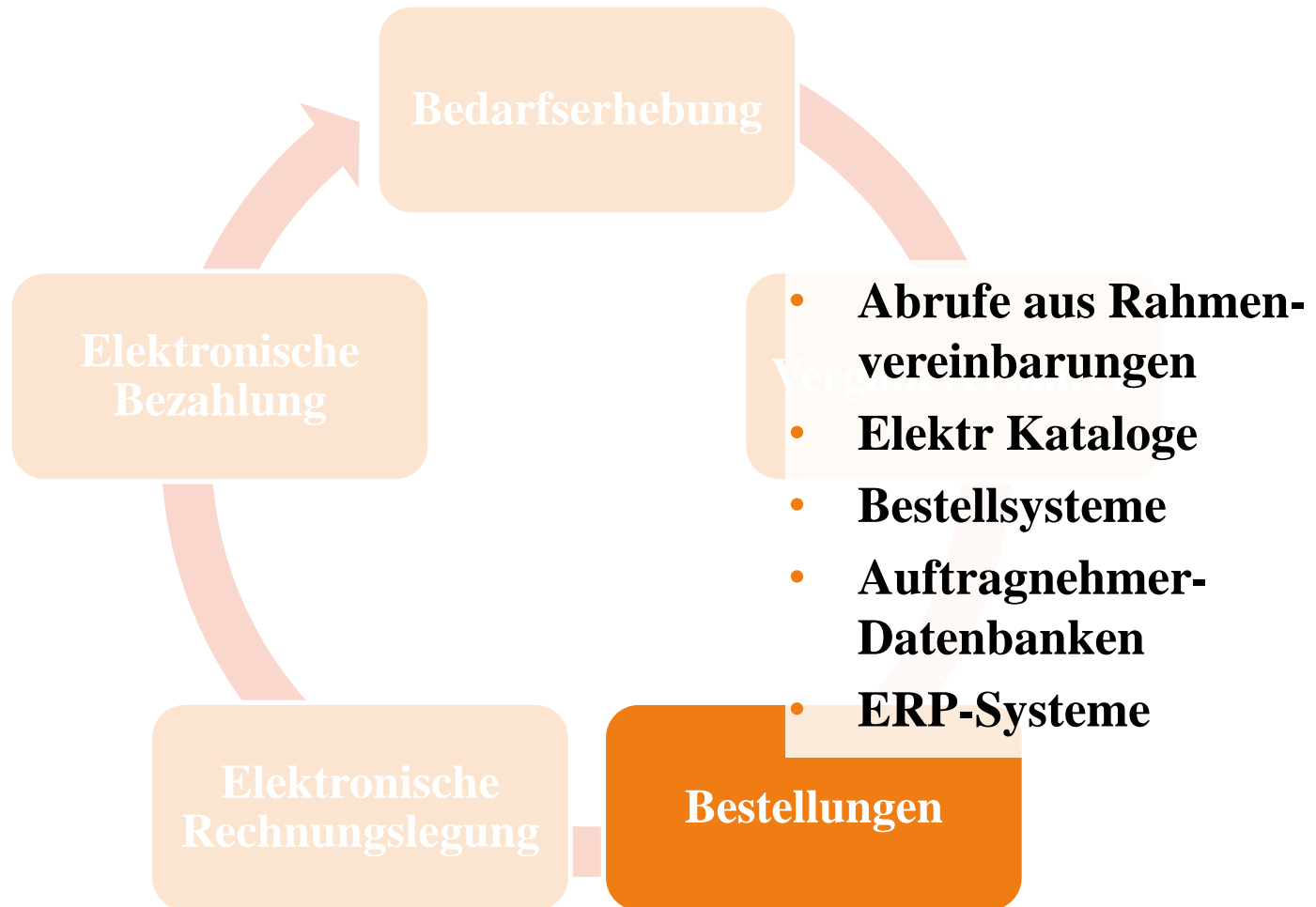
# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



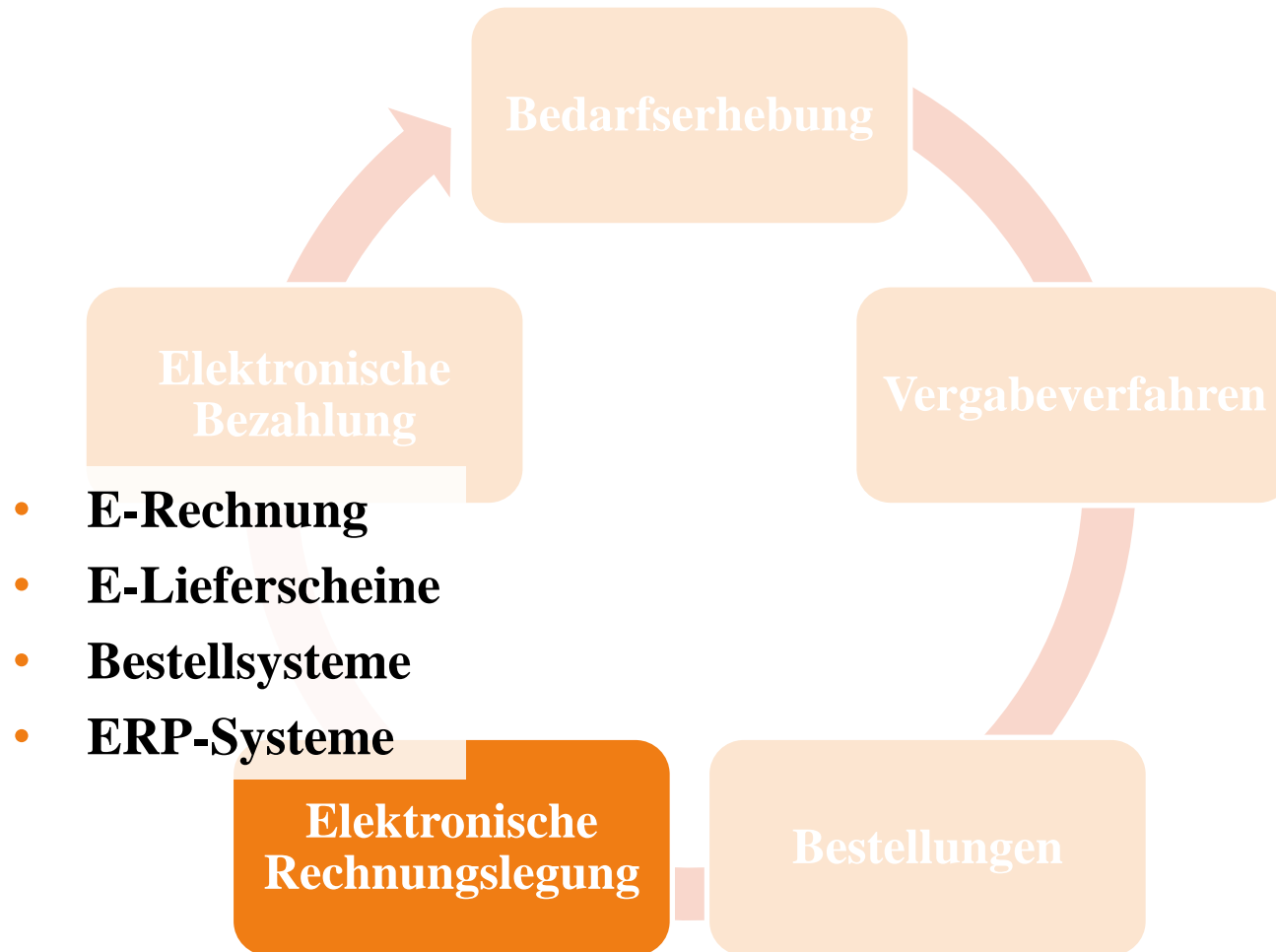
# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



# Keine halben Sachen: Implementierung durchgängiger Lösungen ohne Medienbrüche



- **Payment-Provider**
- **ERP-Systeme**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



**Mag. Martin Schiefer**

Heid Schiefer Rechtsanwälte OG **E-Mail:** [office@heid-schiefer.at](mailto:office@heid-schiefer.at) **Internet:** [www.heid-schiefer.at](http://www.heid-schiefer.at)

**Kanzleisitz:** 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 88/2-4

Tel: +43 (0)1 9669 786, Fax: +43 (0)1 9669 790

**Niederlassung Klagenfurt:** 9020 Klagenfurt, Domplatz 1

Tel: +43 (0)463 5002 32, Fax: +43 (0)463 2655 26 4945

**Niederlassung Salzburg:** 5020 Salzburg, Rainbergstraße 3a

Tel: +43 (0)662 8406 48, Fax: +43 (0) 662 8450 33

**Sprechstelle St. Pölten:** 3100 St. Pölten, Niederösterreichring 2, Haus D

Tel: +43 (0)2742 233 55, Fax: +43 (0)2742 233 55 10